

## ■ Wer wir sind

Die **Deutsche Bundesbank** ist die Notenbank der Bundesrepublik Deutschland im Europäischen System der Zentralbanken. Gemeinsam mit der Europäischen Zentralbank (EZB) und den anderen Notenbanken des Eurosystems trägt sie Verantwortung für die Geldpolitik im Euro-Raum und setzt diese in Deutschland um.

Darüber hinaus ist die Deutsche Bundesbank in die Bankenaufsicht eingebunden und beobachtet das Finanz- und Währungssystem, um Risiken frühzeitig zu erkennen. Über ihr Filialnetz versorgt sie Handel und Banken mit Bargeld. Zudem sorgt sie für einen reibungslosen unbaren Zahlungsverkehr.

Einen Teil der Aufgaben erfüllt die Bundesbank dezentral und unterhält dazu neun Hauptverwaltungen in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Leipzig, Mainz, München und Stuttgart.

Diesen nachgeordnet sind bundesweit 31 Filialen, in Baden-Württemberg an den Standorten Freiburg, Karlsruhe, Reutlingen, Stuttgart, Ulm und Villingen-Schwenningen.

Das **Badische Landesmuseum** ist das große kulturhistorische Museum für den badischen Landesteil und präsentiert gattungsübergreifend die Kultur Badens im Dialog mit Zeugnissen der Kulturen der Welt mit dem Schwerpunkt Europa. Seine Objekte repräsentieren 50.000 Jahre internationale Kulturgeschichte: Weltkultur, Landesgeschichte und regionale Alltagskultur sind zu einer großen kulturhistorischen Schau zusammengeführt und vernetzt.

## ■ Veranstalter/Kontakt/Anmeldung

Deutsche Bundesbank  
Hauptverwaltung in Baden-Württemberg  
Stab der Präsidentin  
Marstallstraße 3  
70173 Stuttgart  
Internet: [www.bundesbank.de](http://www.bundesbank.de)

Vorsorglich weisen wir auf die begrenzte Raumkapazität hin. Anmeldung ist erforderlich.

[veranstaltungen.hv-bw@bundesbank.de](mailto:veranstaltungen.hv-bw@bundesbank.de)

Die Teilnahme ist unentgeltlich.

Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich für diesen Zweck verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass während unseren Veranstaltungen Fotoaufnahmen gemacht werden. Die Aufnahmen werden für Kommunikationszwecke verwendet. Falls Sie dies nicht möchten, wenden Sie sich bitte an unser Personal vor Ort.

Bild Vorderseite:  
Fund Durmersheim, bestehend aus 349 Hellern und dem Fundgefäß, verborgen um 1280.  
Bildrechte: Badisches Landesmuseum



in Kooperation mit

**Badisches  
Landes  
Museum**  
*Schloss Karlsruhe*

## ■ Lehren aus der Geldgeschichte von Baden



Der Vortrag findet statt am  
**Montag, 15. Mai, 18:00 Uhr**  
im Badischen Landesmuseum,  
Schloss Karlsruhe,  
Schlossbezirk 10, 76131 Karlsruhe.



**Forum Bundesbank**  
Für Bürgerinnen und Bürger

# Lehren aus der Geldgeschichte von Baden

Montag, 15. Mai 2023,  
18:00 Uhr



Referent

## Dr. Hendrik Mäkeler

Leiter Geldgeschichte,  
Deutsche Bundesbank



Referent

## Oliver Sänger

Referat Kunst- und Kulturgeschichte, Kurator  
Mittelalter, Landesgeschichte; Numismatik,  
Badisches Landesmuseum

## Zur Reihe „Forum Bundesbank“

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Forum Bundesbank“ bietet die Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbank in Baden-Württemberg von Zeit zu Zeit Vorträge zu aktuellen Fragen des Geldwesens und der Notenbankpolitik an.

Die komplexen Themen werden leicht verständlich und praxisnah von Expertinnen und Experten der Bank sowie von externen Fachleuten erörtert. In der anschließenden Gesprächsrunde sind die Besucher eingeladen, mit den Referenten zu diskutieren.

## Zum Thema

Die Geldgeschichte Badens ist vielfältig und reflektiert auf sehr interessante Weise die wechselhaften Geschehnisse des Landes. Eigene Münzen prägen beispielsweise Konstanz und Mannheim, natürlich aber auch Karlsruhe und Baden-Baden.

Bei der Veranstaltung ordnet Dr. Hendrik Mäkeler die badische Münzprägung und Notenausgabe in die allgemeine Geschichte der Bargeldversorgung ein. Oliver Sänger zeigt anhand ausgewählter Funde, welches Bargeld tatsächlich im badischen Geldumlauf zu finden war.

## Ihr Weg zum Veranstaltungsort

### Öffentliche Verkehrsmittel

Mit der U-Bahn / Straßenbahn zur Haltestelle  
Marktplatz (U) oder Kronenplatz(U).  
Von dort sind es nur wenige Minuten zu Fuß.

### Parkmöglichkeiten

Die Tiefgarage Schlossplatz ist 24 Stunden geöffnet.  
Dort können Sie ihr Auto abstellen.